

ARBEITSGRUPPEN

Das IndustrieForum VHPready e.V. lebt von seinen Mitgliedern und deren aktiven Einsatz. In Arbeitsgruppen wird gemeinsam die technische Weiterentwicklung des Industriestandards erarbeitet, Anwendungsszenarien entwickelt, Prüf- und Zertifizierungsprozesse modelliert sowie Positionen und Strategien des IndustrieForum für die Öffentlichkeitsarbeit konzipiert.

Aktuell gibt es drei verschiedene Arbeitsgruppen, die jeweils von einem Mitglied aus der Industrie geleitet werden. Themenfelder und Organisation bestimmen die Mitglieder gemeinsam, um einen größtmöglichen Nutzen für alle zu erzielen.



AG1 WEITERENTWICKLUNG VON
VHPREADY

AG2 ZERTIFIZIERUNG UND
PRÄQUALIFIKATION

AG3 INTERNATIONALES MARKETING UND
STANDARDISIERUNG

VHPREADY SERVICES

Die VHPready Services GmbH ist der operative Arm des IndustrieForum. Sie unterstützt die Umsetzung und internationale Verbreitung des offenen Industriestandards VHPready durch die Erweiterung des Netzwerkes, Veranstaltungen, Publikationen, etc.

Basierend auf Prüfspezifikationen wird sie Testierungen im Hinblick auf eine standardkonforme Anwendung durch Partnerlabore durchführen. Hierzu werden derzeit Test- und Referenzsysteme entwickelt.

Auf Wunsch stellt die VHPready Services GmbH Dienstleistungen, z.B. Schulungen und Workshops, zur Implementierung von VHPready in den Systemumgebungen interessierter Unternehmen bereit.

Industry Alliance VHPready e.V.



VHPready Services GmbH



KONTAKTIEREN SIE UNS



EUREF-Campus 13
10829 Berlin



p: +49 30 39887441
f: +49 30 39839800
e: info@vhpready.de
h: www.vhpready.de

**VHP
READY**
Virtual Heat & Power



INDUSTRIEFORUM VHPready e.V.

www.vhpready.de

ÜBER UNS

Das Industrieforum VHPready e.V. (Virtual Heat and Power ready) setzt sich für die Energiewende durch eine standardisierte Vernetzung dezentraler Energiesysteme ein.

Der Standard VHPready gewährleistet das nahtlose, sichere und wirtschaftliche Zusammenwirken aller steuerbarer Komponenten und deren Kompatibilität.

VHPready bildet die Grundlage für den flexiblen Zusammenschluss dezentraler Energieanlagen zu Virtuellen Kraftwerken und Smart Grid Anwendungen.

VORTEILE AUF EINEN BLICK



Zeit- und Kostenersparnis bei Aufbau und Erweiterung von Virtuellen Kraftwerken



Hohe Betriebssicherheit - verbindliche Funktionsbeschreibung der Schnittstellen



Systemkompatibilität und Beitrag zur Kostenbegrenzung der Systemkomponenten



Vereinfachung und Beschleunigung der Präqualifikation

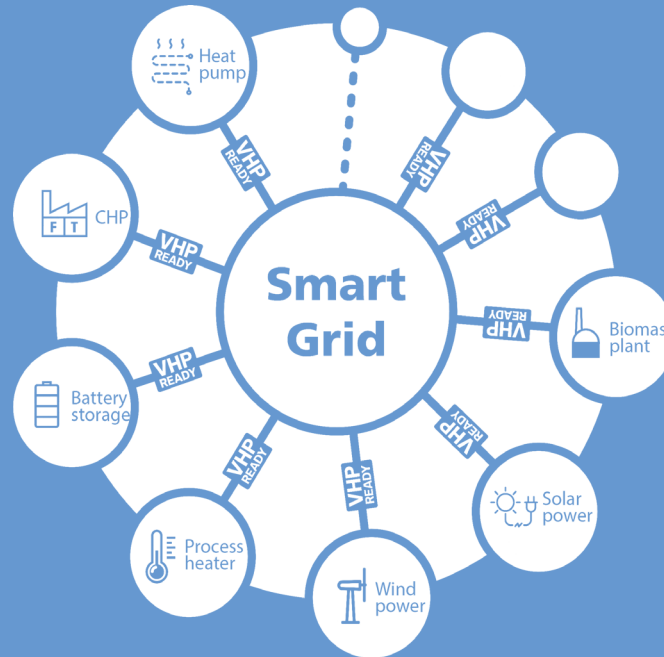


Sicherung des eigenen Geschäftsinteresses durch Partizipation am Standard

Förderung von Marktentwicklungen im Smart Grid

SPEZIFIKATION 4.0

Mit der Version 4.0 der VHPready Spezifikation wird eine in der Praxis erprobte und bewährte Lösung weiterentwickelt. Unter Beteiligung vieler Experten aus den Bereichen Energieerzeugung, Energietransport, Energiehandel sowie der Automatisierungs- und Kommunikationstechnik entstand die Basis für ein einheitliches Netzwerk dezentraler Energieerzeugung.



Unterstützt werden derzeit folgende Anlagentypen:

- | | |
|---------------------|------------------|
| Batteriespeicher | Pufferspeicher |
| Blockheizkraftwerke | Solaranlagen |
| Elektroheizungen | Wärmepumpen |
| Kesselspeicher | Windkraftanlagen |
| Prozesserhitzer | |

TECHNISCHE ASPEKTE

Internet und IEC-basierte Kommunikations- und Sicherheitsfunktionen

TCP/IP, TLS 1.2, SNMP/NTP, IEC 61850-7-420, IEC 60870-5-104



INDUSTRIEFORUM
VHPready e.V.

- // Unterstützung von dezentralen Energieerzeugungssystemen, Speichersystemen und steuerbaren Lasten
- // Grundlage für die Zertifizierung von technischen Einheiten gemäß VHPready
- // Basierend auf etablierten Normen der Energiewirtschaft und Automatisierungstechnik
- // Offen für Erweiterungen und neue internationale Flexibilitätsmärkte